Praxismerkblatt

Haftgrund 3720

konservierungsmittelfrei, lösemittel- und weichmacherfrei, pigmentiert, gerucharm, haftverbessernd, für außen und innen

Anwendungsbereich

Als Haftvermittler und Grundiermittel für nachfolgende Anstriche und Beschichtungen auf nicht bzw. schwach saugenden Untergründen, z. B. Außen- und Innenputz, Beton, sowie auf fest haftenden, tragfähigen Altanstrichen, z. B. Dispersions-, Polymerisatharz-, Öl- und Lackfarbenanstrichen oder glänzenden Dispersionen. Auch als Kontaktanstrich für Dispersions-Silikatfarben auf nicht verkieselungsfähigen Untergründen, z. B. alten Dispersionsfarbenanstrichen. Dient darüber hinaus als Grund- bzw. Zwischenanstrich bei höheren Ansprüchen an das Oberflächenfinish sowie bei intensivfarbigen Schlussbeschichtungen insbesondere bei z. B. glatten und/oder Flächen mit Streiflichteinwirkung.

Eigenschaften

- konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei
- emissionsarm
- wasserverdünnbar
- für außen und innen
- wetterbeständig
- geruchsarm
- wasserdampfdiffusionsfähig
- haftvermittelnd
- verfestigend
- verlängert die Offenzeit nachfolgender Beschichtungen

Werkstoffbeschreibung

Farbton
0095 weiß
Über das Brillux Farbsystem sind Basecode-Farbtöne sowie helle bis mittlere Farbtöne unter Beibehaltung der konservierungsmittelfreien Eigenschaft mischbar. Weitere Farbtöne auf Anfrage.
Bei Abtönungen mit Vollton- und Abtönfarbe 951 sowie über das Brillux Farbsystem entspricht das Produkt weiterhin den Kriterien des Blauen Engel.

Glanzgrad
matt

Werkstoffbasis
Polymerdispersion

Brillux ..mehr als Farbe

Werkstoffbeschreibung

Inhaltsstoffe Titandioxid, anorganische/organische Buntpigmente (je nach Farbton), Calciumcarbonat, Wasser und Additive.

Dichte ca. 1,4–1,5 g/cm³

Wasserdampfdurchlässigkeit diffusionsäquivalente Luftschichtdicke: sd-Wert (H_2O) < 0,1 m nach DIN EN ISO 7783, entspricht der Klasse V1 „hoch wasserdampfdurchlässig“ nach DIN EN 1062-1

Verpackung 0095 weiß: 5 l, 15 l
Farbsystem: 5 l, 15 l

Verarbeitung

Verdünnung Bei Bedarf geringfügig mit Wasser.

Abtönen Bis max. 10 % mit Vollton- und Abtönfarbe 951.

Auftrag Haftgrund 3720 kann im Streich-, Roll- und Airless-Spritzverfahren verarbeitet werden.

Verbrauch Ca. 150–200 ml/m² je Anstrich, auf glatten Untergründen. Bei rauen Flächen erhöht sich der Verbrauch entsprechend.
Genaue Verbrauchsmengen durch Probeauftrag am Objekt ermitteln.

Verarbeitungstemperatur Nicht unter +5 °C Luft- und Objekttemperatur verarbeiten.

Werkzeugreinigung Nach Gebrauch sofort mit Wasser.

Spritzdaten

Spritzsystem	Düse	Spritzwinkel	Druck	Verdünnung
Airless	0,021–0,027 Inch	40°–80°	150 bar	ca. 5 %

Trocknung (+20 °C, 65 % r. F.)

Regenfest nach ca. 4 Stunden. Überarbeitbar und weiterer Systemaufbau nach ca. 12 Stunden. Bei niedrigerer Temperatur und/oder höherer Luftfeuchtigkeit längere Trocknungszeit berücksichtigen.

Lagerung

Kühl und frostfrei. Originalgebinde innerhalb von 5 Jahren verarbeiten. Anbruchgebinde dicht verschließen und das Material innerhalb weniger Tage verbrauchen.

Deklaration

Hinweise Spritznebel nicht einatmen
Angaben zu den Schutzmaßnahmen unter Hinweise beachten.

Produkt-Code BSW10
Es gelten die Angaben im aktuellen Sicherheitsdatenblatt.

Beschichtungsaufbau

Untergrundvorbehandlung

- Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Ausblühungen, Sinterschichten, Trennmitteln, korrosionsfördernden Bestandteilen oder sonstigen Verbund störenden Zwischenschichten sein.
- vorhandene Beschichtungen auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen
- nicht intakte und ungeeignete Beschichtungen gründlich entfernen und nach Vorschrift entsorgen
- reversible, wasserempfindliche Anstriche (z. B. Leimfarbe) gründlich abwaschen
- intakte Öl- und Lackfarbenanstriche anlaugen, gründlich anschleifen und säubern
- pilz- und algenbefallene Flächen gründlich reinigen und mit Universal-Desinfektionsmittel 542* nachbehandeln. (* Biozide vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformation lesen.)
- Nachputzstellen fachgerecht fluatieren, bei farbiger Beschichtung ganzflächig
- schadhaften Beton mit den Materialien des Brillux Betonschutz-Systems in Stand setzen
- siehe auch VOB Teil C, DIN 18363, Abschnitt 3.

Anstrichaufbau

Untergründe [2)]	Grundanstrich	Schlussbeschichtung
glänzende bzw. nicht und schwach saugende Untergründe, z. B. Innen- bzw. Außenputz (in Abhängigkeit der Druckfestigkeit [1)]), Beton, Dispersions-, Polymerisatharz- oder Lackfarbenanstriche	Haftgrund 3720 [3)]	je nach Auswahl weiterer Systemaufbau mit z. B. Dispersionsfarben und Plastikmassen

[1)] Mindestdruckfestigkeit > 2,0 N/mm² (Druckfestigkeitskategorie CS II, CS III, CS IV)
[2)] Gipsputz, Gipskarton und Gipsbauplatten je nach Erfordernis mit Lacryl Tiefgrund 595, Lacryl Hydro-Gel 695, Wand-Primer 3729 oder Wand-Primer grob 3728 grundieren.
[3)] Für den Einsatz im Außenbereich in Protect-Qualität (Filmschutz gegen Algen- und Pilzbefall der Beschichtung) empfehlen wir den Einsatz von Secoprime 917.

Hinweise

Schutzmaßnahmen

Bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Für gute Raum- und Arbeitsplatzbe- und entlüftung sorgen. Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen. Bei Spritzgefahr Schutzbrille verwenden. Bei bestimmungsgemäßer Verwendung Schutzhandschuhe aus Nitrilkautschuk, geprüft nach EN 374 benutzen. Bei Spritzarbeiten Kombifilter A2/P2. Dämpfe bzw. Spritznebel nicht einatmen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Bei der Arbeit nicht Essen und Trinken - Nicht Rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Materialreste können eingetrocknet als Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.

Hinweise

Bei Einsatz gipshaltiger, hydraulisch abbindender Spachtelmassen

Haftgrund 3720 nicht einsetzen bei nachfolgenden Spachtelarbeiten mit gipshaltigen, hydraulisch abbindenden Spachtelmassen, wie z. B. Briplast Prefill 143 oder Briplast Planofill 1875. Bei Verwendung dieser Spachtelmassen empfehlen wir, Multigrund LF 3084 als haftvermittelnde Grundierung einzusetzen.

Weitere Angaben

Die Angaben in den Praxismerkblättern der zur Anwendung kommenden Produkte beachten.

Technische Beratung

Weitere technische Auskünfte erteilt der Brillux Beratungsdienst unter:
Tel. +49 251 7188-239
Fax +49 251 7188-106
tb@brillux.de
oder Ihr persönlicher Kontakt im Technischen Außendienst.

Anmerkung

Dieses Praxismerkblatt basiert auf intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Der Inhalt bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die Verarbeitenden/Kaufenden werden nicht davon entbunden, unsere Produkte auf ihre Eignung für die vorgesehene Anwendung in eigener Verantwortung zu prüfen. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Praxismerkblatts mit neuem Stand verlieren die bisherigen Angaben ihre Gültigkeit. Die aktuelle Version ist im Internet abrufbar.

Brillux
Weseler Straße 401
48163 Münster
Tel. +49 251 7188-0
Fax +49 251 7188-105
info@brillux.de
www.brillux.de